# STATISTISCHE BERICHTE

Artikel-Nr. 3469 87001

Agrarwirtschaft 15/87

C IV 3 - vj 1/87

18.5.87

# Erzeugererlöse und Einkaufspreise frei Hof sowie Vorratsentwicklung in landwirtschaftlichen Betrieben für die Monate Januar bis März 1987

Ergebnisse der betriebs- und marktwirtschaftlichen Berichterstattung

Die betriebs- und marktwirtschaftliche Berichterstattung nach dem Gesetz über betriebs- und marktwirtschaftliche Meldungen in der Landwirtschaft vom 23.12.1966 (BGBI. I S. 683) erstreckt sich in Baden-Württmberg auf rund 900 repräsentativ ausgewählte landwirtschaftliche Betriebe aller Größenklassen. Die Betriebe berichten monatlich u.a. über die beim Verkauf ihrer landwirtschaftlichen Erzeugnisse erzielten Erlöse und die beim Einkauf landwirtschaftlicher Betriebsmittel bezahlten Preise (jeweils loco-Hof). Aus den mitgeteilten Gesamterlösen bzw. -aufwendungen einerseits und den Verkaufs- bzw. Zukaufsmengen andererseits werden im Statistischen Landesamt die Durchschnittserlöse bzw. -preise frei Hof als gewogene Durchschnittswerte errechnet. Bei Getreideverkäufen wird anhand zusätzlicher Angaben über den Feuchtigkeitsgehalt der veräußerten Ware auf einen Trockensubstanzgehalt von 85% umgerechnet.

Im vorliegenden Statistischen Bericht werden Durchschnittserlöse für pflanzliche und tierische Erzeugnisse sowie durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Futtermittel frei Hof, zugekauften Dieselkraftstoff und zugekaufte Mineraldüngemittel für die Monate Januar bis März 1987 mit Vergleichswerten des Vorjahres veröffentlicht. Für diesen Zeitraum werden auch die in den Erzeugerbetrieben lagernden Vorratsbestände an Getreide und Kartoffeln bekanntgegeben. Die Vorratsbestände aus eigener Ernte (ohne Zukäufe und ohne einsilierte und getrocknete Kartoffeln) werden monatlich von September bis Juni ermittelt, wobei der letzte Tag des jeweiligen Berichtsmonats als Stichtag gilt. Die vorliegenden Angaben über die durchschnittliche Legeleistung nach Bestandsgrößen beruhen auf den monatlichen Erhebungen über die Eierproduktion in Betrieben mit 20 und mehr Legehennen

#### Zeichenerklärung:

- kein Nachweis möglich
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl der Angaben gering.

# HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

# 1. Durchschnittserlöse für pflanzliche Erzeugnisse in DM/dt<sup>1</sup>)

				Erzielte (	Durchschnittserlös	e ab Hof		
Erzeugnis bzw.			1987 <sup>2)</sup>			dage	gen	Durchschnitt Kalenderjahr 1986  40,10 40,80 38,75 (37,80) 40,35 35,75 36,35 39,00 81,85 33,35
	-gruppe		1967	٠.		1986 <sup>2)</sup>		
		Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	
Getreide		44,70	44,65	44,00	45,40	47,35	45,60	40,10
darunter	· Weizen	44,25	44,90	44,60	46,15	48,20	48,35	40,80
	Brotroggen	•						38,75
	Futterroggen und Wintermenggetreide				·			(37,80).
	Braugerste		46,45	(41,80)		•	(45,45)	40,35
	Futtergerste		(38,00)	40,30	(43,35)	40,80	(38,55)	35,75
	Futterhafer	(43,40)	38,25	(39,65)	(32,95)	(36,50)	(35,80)	36,35
	Körnermais	(33,50)						39,00
Raps					•			81,85
Frühkart	offeln							33,35
	offeln (einschließlich he) für Speisezwecke	33,15	34,50	32,30	25,30	27,20	30,90	31,80

<sup>1)</sup> Ohne Mehrwertsteuer. - 2) Bei Getreide und Raps teilweise ohne Nachzahlungen.

## 2. Durchschnittserlöse für tierische Erzeugnisse

			Erzielte	Durchschnittserlös	se ab Hof			
Erzeugnis bzw.		1987			egen			
-gruppe	1987				1986			
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	- Kalenderjahr 1986	
,		<b>DM</b> /10	00 kg Lebendge	wicht <sup>1)</sup>				
Schlachtbullen	367,20	364,35	383,80	379,45	383,10	374,10	366,75	
Schlachtkühe	225,45	237,10	240,20	251,20	266,65	258,20	253,90	
Schlachtschweine	244,95	243,05	243,15	294,50	280,80	283,45	271,60	
			DM/Stück <sup>1</sup> )	,				
Ferkel bis 20 kg	(61,60)	(74,35)	65,25	82,30	74.50	81,70	77,35	
20 bis 30 kg	77,90	83,30	92,70	101,05	100,55	103,05	97,00	
30 kg und mehr	(93,20)	92,65	103,65	(117,15)	(112,40)	116,35	108,70	
Bullenkälber unter 10 Tage alt	320,25	339,30	350,50	338,30	336,80	313,75	335,95	
10 Tage alt und älter <sup>2)</sup>	541,05	505,75	581,05	528,90	522,80	535,00	538,70	
darunter Fleckvieh	632,15	625,60	690,95	640,00	608,05	609,05	636,45	
Braunvieh	(377,15)	412,15	457,45	405,20	400,90	(390,30)	394,60	
Schwarzbunte <sub>.</sub>	320,20	335,05	310,20	331,75	368,90	374,40	351,30	
			Dpf./Stück <sup>1)</sup>					
Eier	16,9	17,4	18,1	17,1	16,8	17,0	16,1	

<sup>1)</sup> Ohne Mehrwertsteuer. - 2) Ohne Fresser.

# 3. Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekaufte Futtermittel in $DM/dt^{1}$ )

			Vom Erzeuger be	zahlte Durchschnit	tspreise frei Hof		
F		1987	,		dage	gen	
Futtermittel		1987	·		Durchschnitt		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	Kalenderjahr 1986
Weizenkleie	32,95	31,90	30,85	33,20	34,90	34,00	32,90
Sojaextraktionsschrot	46,50	46,95	45,30	54,80	54,55	53,40	51,50
Magermilchpulver	210,05	214,00	211,40	222,10	220,20	225,80	219,85
Milchaustauschfutter für Kälberaufzucht	215,40	217,75	213,55	221,40	222,50	219,25	218,35
Ergänzungsfuttermittel für Milchkühe	39,80	39,40	38,60	43,30	. 43,65	43,25	41,75
Eiweißkonzentrat für Schweine	73,40	76,10	77,50	82,65	84,60	83,25	81,00
Ferkelaufzuchtfutter	60,10	59,85	60,05	65,10	64,65	63,95	62,95
Alleinfuttermittel für Mastschweine von 35 kg an	51,05	50,90	50,05	(54,55)	54,85	55,00	53,15
Alleinfuttermittel I für Mastschweine bis etwa 50 kg	(51,20)	(50,20)	(50,75)	(55,15)	(54,20)	(53,70)	53,65
Alleinfuttermittel II für Mastschweine von etwa 50kg an	51,70	(49,05)	(49,20)	(55,45)	(53,10)	(53,00)	53,20
Alleinfuttermittel für Sauen		•	(46,90)	(52,15)	(51,55)	(50,95)	50,80
Alleinfuttermittel I für Legehennen	48,10	48,90	48,50	55,25	53,85	54,20	52,30

<sup>1)</sup> Ohne Mehrwertsteuer.

#### 4. Vorräte in den landwirtschaftlichen Betrieben

	Er	Ernte Vorräte Ende				te Ende			
Erzeugnis		ı		Februar		dagegen			
	1986	. dagegen	Januar		März	Januar	Februar	März	
	1985		1987			1986			
	(100	0 dt)			in % d	b der Ernte			
Weizen insgesamt	10 773	12 311	31,4	27,0	20,7	27,6	22,8	18,6	
Roggen und Wintermenggetreide	733	778	19,9	17,5	13,2	15,8	12,3	10,8	
Gerste insgesamt	7 741	9 518	39,2	32,1	24,8	37,8	31,3	26,8	
darunter Sommergerste	3 800	5 088	27,3	21,1	17,2	24,0	20,3	16,8	
Hafer und Sommermenggetreide	3 831	5 062	57,1	47,7	38,5	55,3	46,8	38,7	
Körnermais (ohne CCM)	2 117	2 077	36,6	34,6	26,3	30,8	28,1	23,8	
Kartoffeln insgesamt	4 582	4 852	23,6	18,4	15,1	25,7	21,7	17,1	

### 5. Durchschnittliche Legeleistung je Henne in Stück

Betriebe mit bis Hennen		1987			Dage	egen	
				1986			Durchschnitt
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März	Kalenderjahr 1986
20 - 99	16,6	15,8	18,8	16,5	16,3	18,8	209,2
100 - 499	19,1	17,6	19,7	18,2	18,0	18,2	232,0
500 - 999	(20,3)	(18,7)	(22,0)	(19,9)	(19,3)	(22,9)	251,7
1 000 - 4 999	22,2	19,5	21.6	22,4	20,1	22,5	270,7
5 000 - 9 999	(20,6)	(19,8)	(21,9)		•		254,6
10 000 und mehr	(22,5)	•		(19,5)	(21,5)	(22,1)	266,3
Durchschnitt aller Bestandsgrößen	20,9	19,5	21,2	20,0	19,9	21,3	253,9

# 6. Durchschnittliche Einkaufspreise für Dieselkraftstoff in DM/Liter<sup>1)</sup>

	Durchschnittliche Einkaufspreise für zugekauften Dieselkraftstoff							
Liefermenge von bis unter Liter	,	dage	gen					
	1987	1986	Durchschnitt Kalenderjahr 1986					
	Januar bis März	Januar bis März						
bis unter 500	0,80	1,00	0,86					
500 - 1 000	0,79	1,00	0,84					
1 000 und mehr	0,75	0,96	0,79					
Insgesamt	0,76	0,97	0,80					

<sup>1)</sup> Ohne Mehrwertsteuer.

# 7. Durchschnittliche Einkaufspreise für Mineraldüngemittel in DM/dt<sup>1)</sup>

	Durchschni	ttliche Einkaufspreise für zugekaufte	Düngemittel			
		dagegen				
Minereldüngemittel	1987	1986	Durchschnitt Kalenderjahr 1986			
	Januar bis Mārz	Januar bis März				
Kalkammonsalpeter 27,0% N; lose, ab Lager	27,55	38,75	36,10			
Korn-Kali 40% K20,5% MgO; alle Lieferformen	(30,30)	(28,85)	26,25			
NPK 15/15/15 lose, ab Lager	35,45	51,10	48,05			
NPK 12/12/17 gesackt, ab Lager	(53,65)	(62,10)	53,90			

<sup>1)</sup> Ohne Mehrwertsteuer.

#### 8. Absatzwege für Schlachtschweine und Schlachtbullen in Baden-Württemberg

				Jahr					
Absatzwege und Verkaufsarten	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986		
				% der Verkäuf	8		<del></del>		
		:	Schlachtsch	weine					
Direktabsatz an Metzger und Endverbraucher insgesamt davon	56	<b>53</b> .	51	50	46	45	42		
lebend abgerechnet <sup>1)</sup> geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	52 4	48 5	45 7	41 9	37 9	37 8	35 7		
ibrige Absatzwege <sup>2)</sup> davon	44	47	49	50	54	55	58		
lebend abgerechnet <sup>1)</sup> geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	30 14	29 18	32 16	33 17	35 19	35 20	40 18		
	Schlachtbullen								
direktabsatz an Metzger und Endverbraucher insgesamt davon	59	58	49	54	52	46	38		
lebend abgerechnet <sup>1)</sup> geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	52 7	50 8	44 5	47 7	47 5	40 7	30 8		
brige Absatzwege <sup>2)</sup> davon	41	42	51	46	48	54	62		
lebend abgerechnet <sup>1)</sup> geschlachtet abgerechnet <sup>1)</sup>	31 10	31 10	39 12	34 12	28 20	32 22	32 30		

<sup>1)</sup> In Prozent der Verkäufe insgesamt. - 2) Absatz an Handel, Genossenschaften, Versandschlachtereien und Fleischwarenfabriken insgesamt.